



## Beratung für internationale Promovierende



### Angebote des Akademischen Auslandsamtes

#### Beratung internationaler Promovierender

Bitte weisen Sie Ihre internationalen Promovierenden auf das Beratungsangebot des Akademischen Auslandsamts hin. In meiner Sprechstunde sowie telefonisch oder per E-Mail berate ich gerne zu organisatorischen Fragen (Visum, Aufenthaltserlaubnis, Anmeldung, Krankenversicherung etc.). Außerdem organisiere ich regelmäßige Exkursionen, Workshops und andere kulturelle Veranstaltungen für internationale Promovierende und ihre Familien. Ich hoffe, so den Aufenthalt für die internationalen Promovierenden in Gießen angenehm und reibungslos zu gestalten und auch Sie in den Fachbereichen von Zusatzaufgaben zu entlasten.

#### Sprachkurse

Promovierende (und Ihre Angehörige) können zudem an den **Deutschkursen** des Akademischen Auslandsamts teilnehmen. Es werden **Intensiv-, Abend- und Ferienkurse** angeboten. Weitere Informationen finden Sie hier:

[www.uni-giessen.de/internationales/sprachkurse](http://www.uni-giessen.de/internationales/sprachkurse)

#### Treffpunkt für deutsche und internationale Studierende

Im **Lokal International** — dem internationalen Studierenden-Begegnungszentrum an der JLU — finden zahlreiche Veranstaltungen wie Film-, Spiele- oder Quizabende, Tanzkurse oder auch Sprachstammtische statt.

Dr. Imke Neumann-Fatia  
Justus-Liebig-Universität Gießen  
Akademisches Auslandsamt  
Goethestraße 58, Erdgeschoss, Raum 21  
35390 Gießen

Telefon: 0(049) 641 99 12167/-72

Fax: 0(049) 641 99 12179

Sprechstunden:

montags und mittwochs von 10 — 12 Uhr  
und nach Vereinbarung

E-Mail:

[promotionsstudium-international@uni-giessen.de](mailto:promotionsstudium-international@uni-giessen.de)

Allgemeine Informationen:

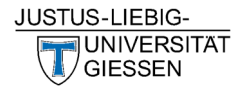
[www.uni-giessen.de/dr](http://www.uni-giessen.de/dr)

Gefördert durch:



Gefördert vom DAAD aus Mitteln des Auswärtigen Amtes (AA)

Akademisches Auslandsamt  
International Office



## INTERNATIONALE PROMOVIERENDE AN IHREM FACHBEREICH

### Informationen über

Betreuungsanfragen und Zusagen |  
Formalitäten | Immatrikulation |  
Annahme als Doktorand/in durch den  
Promotionsausschuss | Serviceangebote des  
Akademischen Auslandsamtes (AAA)



## Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachbereiche,

in den letzten Jahren hat sich die JLU Gießen zu einem attraktiven Standort im internationalen Hochschulwesen entwickelt. So sind bereits ein Drittel der eingeschriebenen Promovierenden internationaler Herkunft. Um Ihnen die Betreuung der internationalen Promovierenden an Ihrem Fachbereich zu erleichtern, wurde diese Broschüre mit Tipps und Hinweisen auf notwendige Formalitäten erstellt. Für Fragen und Rückmeldungen stehen wir und unsere Kolleginnen im Akademischen Auslandsamt Ihnen gerne zur Verfügung:

Dr. Imke Neumann-Fatia

Akademisches Auslandsamt (AAA)

Betreuung und Beratung internationaler Promovierender

## Das Betreuungsverhältnis

Der erste und wichtigste Schritt zur Promotion ist die Betreuungszusage durch einen habilitierten Hochschullehrenden (bspw. Professor/in). Diese Betreuungszusage ist nicht nur eine Übereinkunft zwischen Dozenten und Promovierenden, sondern auch Voraussetzung für Stipendienbewerbungen, die Zulassung durch den Promotionsausschuss und gegebenenfalls für die Immatrikulation an der JLU. Ein formloses Schreiben reicht dabei aus. **Wichtig:** Die Betreuungszusage darf nicht von Dritten ausgestellt oder unterzeichnet werden! Falls Sie sich unsicher sind, ob überhaupt die Voraussetzungen für eine Promotion vorliegen, kontaktieren Sie uns gerne. Einen Überblick und erste Orientierung über die Anerkennung ausländischer Hochschulabschlüsse gibt auch die Homepage [www.anabin.de](http://www.anabin.de).

## Die Finanzierung

Die Möglichkeiten der Finanzierung sind ebenso vielfältig wie das Fächerangebot der JLU. Stipendien oder Mitarbeiterstellen an der Universität sichern unter anderem das monatliche Einkommen. Einer der größten Stipendengeber ist der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD), auf dessen Homepage nach geeigneten Stipendien — auch von dritten Institutionen — gesucht werden kann.



Natürlich ist auch die Selbstfinanzierung möglich, bei Nicht-EU-Bürgern ist aber darauf zu achten, dass für den Aufenthaltstitel ein monatliches Einkommen von ca. 800 € pro Person gewährleistet sein muss; entweder durch Sponsoren oder durch Hinterlegung des Geldes auf einem Sperrkonto.

## Das Visum

Für die Einreise nach Deutschland aus visumpflichtigen Ländern muss rechtzeitig ein entsprechendes Visum bei der Botschaft beantragt werden. Es muss dabei geklärt werden, ob ein Studien- oder Wissenschaftlervisum beantragt werden soll. Für beide ist ein Finanzierungsplan bzw. -nachweis notwendig; im Falle eines Wissenschaftlervisums außerdem die Einladung der Hochschule bzw. des Professors/der Professorin. Für das Studentervisum muss eine Zulassung zum Promotionsstudium an einer deutschen Hochschule vorliegen.

In Gießen angekommen, stehen wir Ihren Promovierenden gerne für eine erste Betreuung und allgemeine Informationen zur Verfügung.

## Die Zulassung

Terminologisch verwirrend ist die *Zulassung* der Promovierenden. Die Zulassung ist hochschulrechtlich einerseits die Voraussetzung für die Immatrikulation (s. 1.) und andererseits die Annahme als Doktorand/in durch den Promotionsausschuss (s. 2.).

### 1. Immatrikulation

Eine Immatrikulation ist für Promovierende entweder während der offiziellen Einschreibungszeiten vor dem Semesterbeginn oder auch während des Semesters möglich. Dafür müssen Sie sich unter der Adresse <https://bewerbung.uni-giessen.de> im Bewerbungsportal registrieren. Die Immatrikulation bietet zahlreiche Vorteile, wie zum Beispiel die Bewilligung eines Studentervisums, das Semesterticket für den Öffentlichen Nahverkehr (gilt in ganz Hessen) und die Bewerbung um einen Platz im Studentenwohnheim.



Bei der Anmeldung müssen Sie die folgenden Dokumente hochladen:

- beglaubigte Kopien Ihres Schulabschlusszeugnisses und Ihrer Hochschulnachweise in deutscher oder englischer Sprache (Bachelor- und Masterzeugnisse, akademische Transkripte)
- Lebenslauf
- die akademische Betreuungszusage (das ist ein kurzes Schreiben Ihrer betreuenden Professorin/Ihres betreuenden Professors bzw. des Promotionsprogramms)

Anleitungen zur Registrierung im Portal finden Sie auf Deutsch und auf Englisch <https://www.uni-giessen.de/internationales/studierenjlu/bewerbung/grad>.

Gerne helfen wir Ihnen bei inhaltlichen Fragen zur Bewerbung weiter. Bei technischen Fragen zum Portal wenden Sie sich bitte an Frau Smolka/Frau Wobisch: [international.admission@admin.uni-giessen.de](mailto:international.admission@admin.uni-giessen.de)

**Bitte beachten Sie:** In manchen Fällen (bei bestimmten Stipendiengebern oder Graduiertenzentren) ist die Immatrikulation obligatorisch oder Voraussetzung gemäß der Promotionsordnung. Für die Immatrikulation als Doktorand/in sind in der Regel keine Deutschkenntnisse erforderlich. Bitte beachten Sie dazu die jeweilige Promotionsordnung (online unter [www.uni-giessen.de/cms/mug/7/findex4.html](http://www.uni-giessen.de/cms/mug/7/findex4.html))

### 2. Annahme durch den Promotionsausschuss

**Ist die Immatrikulation — meist — freiwillig, so muss die/der Promovierende jedoch zwingend durch den Promotionsausschuss angenommen werden.** Notwendige Unterlagen, Fristen und Voraussetzungen sind der entsprechenden Promotionsordnung Ihres Fachbereichs zu entnehmen. Ansprechpartner sind hier neben den Dekanaten die Zuständigen der jeweiligen Prüfungsämter. Bitte weisen Sie Ihre Promovierenden auch auf die jeweiligen Anforderungen an die Sprachkenntnisse hin. Häufig vergessen internationale Promovierende nach der Zulassung zur Immatrikulation, dass die Annahme durch den Promotionsausschuss aktiv betrieben werden muss, was zu Irritationen und Verzögerungen in der Abschlussphase führen kann. Dieses Verfahren sollte daher möglichst frühzeitig initiiert werden.